

# Finalisten 2009 aus Berlin und Brandenburg

Von 403 nominierten Unternehmen aus Berlin/Brandenburg wurden sieben als Finalisten im Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet:



v.l.n.r.: Prof. Dr. Tomas Porstmann, Geschäftsführer Seramun Diagnostica GmbH; Silvio Tessmann (Prokurist) und Wolfgang Tessmann, Geschäftsführer PLISCHKA & SCHMELING Int. Spedition Potsdam GmbH; Lutz Karnauchow, Vorstand domino-world™; Iris Helbeck, Geschäftsführerin Forster Industrie- und Kesselreinigung GmbH; Barbara Ponn und Markus Heckhausen, Geschäftsführer Ampelmann GmbH; Peter Stange, Geschäftsführer BRASST Bau GmbH; Karsten Baumann, Geschäftsführer Bohrlochmessung-Storkow GmbH

## **Ampelmann GmbH, Berlin**

Hauptgeschäftszweig ist die Marktführung des Labels AMPELMANN sowie dessen weltweite Vermarktung. 60 Mitarbeiter kümmern sich um vier Ampelmann-Shops und 600 Produkte. Nicht von 0 auf 100, aber um 39 Prozent steigerte das Unternehmen 2008 seinen Umsatz im Vergleich zum Vorjahr.

## **BRASST Bau GmbH, Berlin**

Das Handwerksunternehmen ist Spezialist im Wärme- und Stromerzeugungsbereich, saniert Trinkwasserleitungen in Immobilien und liefert mit seinen 108 Mitarbeitern Komplettservice in den Gewerken Lüftung, Sanitär und Gas.

## **Seramun Diagnostica GmbH, Heidesee/Wolzig**

Seramun entwickelt, produziert und vertreibt Tests für Hersteller von In-vitro Diagnostika; Nischenprodukte, zu klein für die Großindustrie. Sämtliche Produkte sind Eigenentwicklungen. Mit ihnen

verdreifachte das 33 Mitarbeiter zählende Unternehmen seinen Umsatz innerhalb von fünf Jahren.

## **Plischka und Schmeling Int. Spedition Potsdam GmbH, Potsdam**

Bei Plischka fahren täglich zehn luftgefederte Möbelkofferrfahrzeuge, vier mobile Außenlifte sowie mehrere Kleintransporter Umzüge in verschiedensten Volumina und unterschiedlichen Fahrstrecken. Das Unternehmen begann mit vier Mitarbeitern, heute sind es 41. Der Umsatz entwickelte sich kontinuierlich auf 3 Mio. Euro im Jahr 2008.

## **domino-world™, Birkenwerder**

domino-world™ betreut in elf Pflegeeinrichtungen mit 500 Mitarbeitern täglich 1 200 alte Menschen. Dabei ist das domino-coaching, ein völlig neues Pflegeverfahren, Basis des Erfolges, das laut einer Studie des Fraunhofer Instituts in Bezug auf Therapie- und Rehabilitationserfolg herkömmlicher Pflege weit überlegen ist. Der Erfolg lässt sich auch in Zahlen ablesen: In vier Jah-

ren gelang eine Umsatzsteigerung um 63 Prozent auf über 18 Mio. Euro im letzten Jahr.

## **Forster Industrie- und Kesselreinigung GmbH, Forst (Lausitz)**

Von Anfang an wollte das Unternehmen Komplettendienstleister sein. 1991 begann es mit 30 Beschäftigten auf den Gebieten der Kessel- und Gebäudereinigung. Heute wird infrastrukturelles Facility-Management aus einer Hand angeboten. Die konstante Umsatzentwicklung bis 2008 auf 12 Mio. Euro bestätigt die Strategie.

## **Bohrlochmessung-Storkow GmbH, Storkow**

Die Bohrlochmessung-Storkow GmbH leistet einen Beitrag zum Schutz der Ressource Trinkwasser und zu seiner schonenden Gewinnung. Das Unternehmen kann inzwischen als Marktführer auf dem Gebiet der Bohrloch-Geophysik in der Wassererschließung in Deutschland angesehen werden. Seit dem Jahr 2000 wurde die Mitarbeiterzahl mehr als verdoppelt, der Umsatz vervierfacht. ■